



Vertiefungsaufgaben zu Modul 4

Modul 4 behandelt den Themenbereich „empirische Forschung“. Um das Thema zu vertiefen, möchten wir Sie bitten, sich einmal selbst forschend zu betätigen.

Aufgabe:

Beobachten Sie eine Situation, in der es eine Interaktion zwischen mindestens einem Kind und einer erwachsenen Person gibt. Der Kontext der Situation ist dabei Ihrer Wahl überlassen: Sie können z. B. in Ihrem professionellen Feld beobachten, z.B. in der Kita. Es ist auch möglich, dass Sie eine fiktive Situation, z.B. aus einem Buch oder aus einer TV-Serie auswählen.

Beobachten Sie die Interaktion zwischen Kind und Erwachsener/Erwachsenem und halten Sie alle Beobachtungen möglichst genau in einem schriftlichen Protokoll fest. Trennen Sie dabei Ihre Beobachtungen (z. B. „das Kind macht mit dem rechten Fuß einen Schritt nach hinten“) von Ihrer Interpretation (z. B. „das Kind weicht aus“). Schreiben Sie gesprochene Worte möglichst wortgetreu auf.

Hinweise zur Forschungsethik:

- Bitte achten Sie darauf, dass Sie den beobachteten Personen keinen Schaden zufügen, z.B. indem Sie diese filmen oder Tonaufnahmen machen oder eine Situation schaffen in denen sich die beobachteten Personen unwohl fühlen.
- Bitte achten Sie bei der Dokumentation darauf, dass die Personen nicht identifiziert werden können.

Beantworten Sie anschließend auf Basis Ihres Beobachtungsprotokolls folgende Fragen schriftlich:

1. Wie bewerten Sie die Interaktion insgesamt? Inwiefern verhält sich der/die Erwachsene wertschätzend gegenüber dem Kind?
2. Woran machen Sie wertschätzendes/nicht wertschätzendes Verhalten in der vorliegenden Situation fest? Beziehen Sie sich auf Ihr Beobachtungsprotokoll.
3. Lässt sich das Verhalten der erwachsenen Person gegenüber dem Kind mit Hilfe der Leitlinien zur Ethik pädagogischer Beziehungen beschreiben? Zu welchen konkreten Leitlinien der Reckahner Reflexionen können Sie Bezüge herstellen?

Im Onlineformular gibt es sowohl eine Spalte für das Beobachtungsprotokoll als auch für die schriftlichen Antworten.

Zur Orientierung: Das Beobachtungsprotokoll soll nicht mehr als 1 getippte DIN-A4-Seite umfassen (maximal 2500 Zeichen). Die Antworten auf die Fragen sollen insgesamt zwischen einer und zwei getippten DIN-A4-Seiten umfassen (maximal 4000 Zeichen).



Dieses Material ist Teil des Onlinekurses zur „Qualität pädagogischer Beziehungen“. Der Onlinekurs findet im Rahmen des Projekts „Reckahner Reflexionen zur Ethik pädagogischer Beziehungen“ statt und wird von der Robert Bosch Stiftung gefördert. An der Entwicklung der Materialien waren insbesondere Stefanie Bosse, Jennifer Lambrecht, Anne Piezunka, Annedore Prengel und Vivien Wysujack beteiligt. Das Material fällt unter die CC BY-NC-ND – Lizenz.